

Protokoll der Sitzung vom 19.07.2021

digital über MS Teams

Name	Funktion	anwesend	abwesend
Bagatsch Carola	PGR-Mitglied Schwabhausen	X	
Dietmaier Angelika	PGR-Vorsitzende Hausen	X	
Drexl Gabi	PGR-Vorsitzende Eresing-Pflaumdorf	X	
Hoiß Sieglinde	PGR-Mitglied Hausen	X	
Huber Heidi	PGR-Vorsitzende Geltendorf	X	
Hyvnar Renate	PGR-Mitglied Eresing-Pflaumdorf	X	
Lang Monika	PGR-Vorsitzende Walleshausen	X	
Mayr Hans	PGR-Mitglied Geltendorf	X	
Mayr Monika	Beauftragte für „nicht-eucharistische Gottesdienste“	X	
Notz Gabriele	PGR-Vorsitzende Schwabhausen	X	
Veneris Ruth	PGR-Mitglied Walleshausen	X	
Pfarrer Thomas Wagner	Leiter der Pfarreiengemeinschaft		X entschuldigt
Pfarrer Dr. Konrad Wierzejewski	Pfarrer		X entschuldigt
Pater Franziskus Köller	Priester zur Mitarbeit		X entschuldigt
Diakon Klaus Mittermeier	Pastoraler Mitarbeiter	X	
stimmberechtigte Mitglieder:	15	X	Gremium beschlussfähig*
davon anwesende Mitglieder	12		Gremium nicht beschlussfähig
		*	mindestens die Hälfte der Mitglieder anwesend
Innerhalb der Kirchenverwaltungen wurde am 23.09.2020 entschieden, dass die Kirchenverwaltungsvertreter/-innen zukünftig nicht mehr an den Pastoralratssitzungen teilnehmen werden, da dort in der Regel keine kirchenverwaltungsrelevanten Themen behandelt werden. Sollte es Themen mit besonderem Interesse für die Kirchenverwaltungen geben, könnte eine außerplanmäßige Teilnahme organisiert werden. Das Protokoll wird den Kirchenverwaltungsvertreterinnen/-vertretern weiterhin per E-Mail zugesandt			
Gast: Nikolaus Matosevic	Gemeindeentwicklung der Diözese Augsburg	X	
Gast: Roland Weber	Gemeindeentwicklung der Diözese Augsburg		X
Gast: Hermann Stanzl	Mitglied AK Öffentlichkeitsarbeit	X	

Tagesordnung	
TOP1	Begrüßung und Eröffnung der Sitzung mit geistlichem Impuls
TOP2	Genehmigung der Tagesordnung Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 23.04.2021
TOP3	AK „Öffentlichkeitsarbeit“: Vorstellung Entwurf „PG-Visitenkarte“ mit Hermann Stanzl, Mitglied des AKs, als Gast
TOP4	PGR-Wahl 2022
TOP5	Online-Zugang für Ehrenamtliche - aktueller Stand der (geplanten) Nutzung - Kommunikationsmöglichkeiten auf „kurzem“ Weg
TOP6	Idee: Projekt „Lebender Adventskalender“

TOP1

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Hans Mayr folgte ein geistlicher Impuls von Nikolaus Matosevic zum Text „Die Kirche Christi“ von Kardinal König.

TOP2

Zur Tagesordnung gab es keine Änderungswünsche.

Das Protokoll zur Sitzung vom 23.04.2021 wurde ohne Änderungswünsche angenommen.

TOP3

AK „Öffentlichkeitsarbeit“: Vorstellung Entwurf „PG-Visitenkarte“ mit Hermann Stanzl, Mitglied des AKs, als Gast

Hermann Stanzl stellte den Mitgliedern des Pastoralrats das Projekt „PG-Visitenkarte“ vor.

Seit Januar 2019 traf sich der Arbeitskreis „Öffentlichkeitsarbeit“, dem 8 Mitglieder aus allen 5 Pfarreien der Pfarreiengemeinschaft angehören, 5 Mal. Ergebnis der Stoffsammlung und der konstruktiven Meinungsbildung waren erste Entwürfe für einen Neubürgerbrief, der an Neuzugezogene verteilt werden sollte, um diese über kirchliche Angebote in der Pfarreiengemeinschaft zu informieren.

Hermann Stanzl und Hans Mayr besprachen die Entwürfe mit dem Fotografen Franz Dilger und Karlhorst Klotz, der Mitglied des Pfarrbrief-Redaktionsteams und beruflich Chefredakteur für Fachzeitschriften ist. Resultat dieses Termins war, dass der Flyer nicht zu textlastig sein sollte, die Angebote kurz und prägnant dargestellt sowie keine Namen und (Kontakt-)daten genannt werden sollten, die in regelmäßigen Abständen ausgetauscht werden müssten. Franz Dilger und Karlhorst Klotz erstellten nun ihrerseits Vorlagen für einen Neubürgerbrief. Der Arbeitskreis favorisiert die – dem Protokoll als Anlage 1 – beigefügte „PG-Visitenkarte“.

Die „PG-Visitenkarte“ ist nicht ausschließlich für Neubürger/-innen gedacht, sondern dient als Kurzinfo für alle PG-Mitglieder.

Die Farbgebung in Blautönen wurde bewusst gewählt, um eine Verknüpfung zur Homepage der Pfarreiengemeinschaft herzustellen. Die „PG-Visitenkarte“ enthält nur Schlagworte; detaillierte Informationen können auf der Homepage nachgelesen werden.

Die Karte (nur Vorder- und Rückseite, kein faltbarer Flyer) soll im DinA5-Format auf dickerem Papier erstellt werden und damit auch optisch einen „hochwertigen“ Eindruck vermitteln.

Text, Bild, Schriftart und -größe etc. müssten von einer/einem professionellen Layouter/-in überarbeitet werden.

Für die/den Layouterin, ggf. Lizenzgebühren für das Foto und den Druck (1.000 Stück unter 100,00 €) muss mit max. ca. 1.000,00 € gerechnet werden.

Beschluss des Pastoralrats:

Das Projekt soll weiterverfolgt werden.

Nachstehende Änderungsvorschläge wurden angemerkt:

- Das „Musterfoto“ spricht Kinder, Jugendliche und Familien nicht an. Es sollte ein für alle Altersgruppen passendes Foto gesucht werden (ggf. über www.stock.adobe.com, oder www.pfarrbriefservice.de).
- Inhaltlich soll die Karte konkret auf die Zielgruppe abgestimmt werden – welche Informationen sind für die Zielgruppe wichtig, was spricht sie an.
- Als Kontakt soll tendenziell nur das Pfarrbüro mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse genannt werden.
- Aktuell geht aus der Karte nicht hervor, dass es sich beim Herausgeber um eine Kath. Pfarreiengemeinschaft handelt. Möglich wäre die namentliche Nennung der Pfarreiengemeinschaft, ein christliches Zitat oder eine Bibelstelle. Gegen diese Option spricht, dass sich so andere – nicht katholische – Personen-(Gruppen) von vorne herein ausgeschlossen fühlen könnten.

Nächste Schritte:

- Info an den Arbeitskreis „Öffentlichkeitsarbeit“
- Recherche nach einer/einem professionellen Layouter/-in aus der näheren Umgebung

Hans Mayr dankte Hermann Stanzl für seine Präsentation sowie dem Arbeitskreis „Öffentlichkeitsarbeit“ für die Vorarbeit.

TOP4

PGR-Wahl 2022

Nikolaus Matosevic informierte die Anwesenden darüber, welche Überlegungen innerhalb der Pfarreien in Vorfeld zur PGR-Wahl 2022 anzustellen sind.

Bis Mitte September 2021 sollte bekannt sein, welche bisherigen Pfarrgemeinderatsmitglieder sich wieder zur Wahl stellen wollen und wer aufhören möchte.

Diejenigen, die bereit sind, für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung zu stehen, sollen sich Gedanken darüber machen, welche Ziele sie für die Gremienarbeit haben und wofür sie sich konkret einsetzen möchten.

Der aktuelle Pfarrgemeinderat sollte zudem erarbeiten, welche Projekte der Pfarrei weitergeführt oder welche neu begonnen werden sollen und welche Kompetenzen und Fähigkeiten hierfür benötigt werden (z. B. jemand mit Hobby Fotografie für die Öffentlichkeitsarbeit der Pfarrei).

Es ist auch abzusprechen, wer mögliche Kandidatinnen / Kandidaten ansprechen wird.

Nach den Ausführungen von Nikolaus Matosevic stellte Hans Mayr eine Idee zur breiteren Wahlwerbung / Kandidatensuche vor, die er zusammen mit Renate Hyvnar erarbeitet hat (sh. Anlagen 2, 3 und 4 zum Protokoll).

Dabei handelt es sich um Ausschreibungen, die individuell auf die Besonderheiten einzelner Pfarreien angepasst und durch die Auslage z. B. beim Bäcker, bei Banken etc. einem größeren Personenkreis zugänglich gemacht werden können, als nur durch den Aushang im kirchlichen Schaukasten. Hierdurch sinkt möglicherweise die Hemmschwelle, sich bei Interesse selbst beim Wahlausschuss zu melden; unabhängig davon, ob man von Mitgliedern des Pfarrgemeinderats oder vom Wahlausschuss angesprochen wird.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Ausführungen nur Ideen und Vorschläge sind. Über die Vorgehensweise bei der PGR-Wahl entscheidet jede Pfarrei selbst.

TOP5

Online-Zugang für Ehrenamtliche

Aktueller Stand zur (geplanten) Nutzung

Zur tatsächlichen Nutzung des Ehrenamts-Accounts gibt es keinen aktuellen Sachstand.

Kommunikationsmöglichkeiten auf „kurzem“ Weg

Über den Zugang für Ehrenamtliche bzw. über MS Teams besteht die Möglichkeit sich zwischen den offiziellen Sitzungsterminen mit anderen Mitgliedern des Pastoralrats privat auszutauschen. Diese Treffen sollten einen informellen Charakter haben, offen für alle sein, die miteinander ins Gespräch kommen und sich z. B. über in der Pfarrei anstehende Themen (z. B. Fronleichnamsprozession) unterhalten möchten. Sinnvoll wäre eine Moderation des Gesprächs, jedoch sollte es keine Tagesordnung geben. Beschlüsse werden bei diesen freiwilligen Treffen nicht gefasst.

Es wurde im Gremium keine Entscheidung getroffen, ob es solche Treffen künftig geben wird.

TOP6

Idee: Projekt „Lebender Adventskalender“

Karlhorst Klotz vom Redaktionsteam des Angelus trat mit der Idee zu einem „lebenden Adventskalender“ an Diakon Klaus Mittermeier heran, der den Punkt dann in die PGR-Sitzung Geltendorf/Hausen am 15.06.2021 einbrachte. Hans Mayr wurde gebeten, die Projektidee im Pastoralrat anzusprechen.

Beim „lebenden Adventskalender“ werden vom 01. Dezember bis zum 24. Dezember im Pfarrei- oder Pfarreiengemeinschaftsgebiet Fester an Häusern besonders gestaltet und können entweder am festgelegten Tag oder während der gesamten Adventszeit besichtigt werden.

Grundsätzlich wird die Idee vom Pastoralrat positiv aufgenommen. Es wäre eine willkommene Gelegenheit sich auf den Weg in andere Pfarreien der Pfarreiengemeinschaft zu machen.

Da die Aktion koordiniert werden müsste (Einteilung nach Tagen – die Gestaltung des Fensters bleibt jedem selbst überlassen), soll bis zur nächsten Pastoralratssitzung in den Pfarreien nachgefragt werden, ob es Leute gibt, die zum Mitmachen bereit wären.

Das Projekt wird für die Pastoralratssitzung am 14.09.2021 als erneuter Tagesordnungspunkt vorgeesehen.

Das Protokoll wurde von Renate Hyvnar am 31.07.2021 erstellt.

Verteiler: per Mail

Pfr. Thomas Wagner

Hans Mayr

Renate Hyvnar

Papierversion nur für Unterschriftenexemplar

HERZLICH WILLKOMMEN



#107226471

pfarreien
eresing walleshausen
geltendorf
schwabhausen hausen

...ob Taufe, Kindergarten, Erstkommunion,
Kirchenmusik, Firmung, Hochzeit, Ökumene,
Senioren, Lebensfragen, Trauerfall,
und vieles mehr!



Wir freuen uns auf Euch
und sind offen für Ihre Fragen und Anliegen.

pfarrbüro: ☎ 08193 - 950 022
Pfarrer Thomas Wagner: ☎ 0170 - 9992 777

Ansprechpartner und weitere Infos unter
www.pfarrei-geltendorf.de

**Sie entscheiden, ob Gemeinschaft finden,
einfach dabei sein, oder aktiv mitmachen, Spaß macht!**

PGR-Wahl 2022: Idee für breitere Wahlwerbung / Kandidatensuche

bisher

- „klassischer“ Ausgangspunkt: Direkt-Ansprache von möglichen Kandidaten durch PGR, KV
- Vorschlagsbox in der Pfarrkirche, und ggf. weiteren Aufstellungsorten
- die zwei typischen Fragen: Was muß ich dann im PGR tun? Wieviel (Zeit-)Aufwand ist das?
- die offiziellen Wahl-Info-Dokus sind durchaus richtig - für eine Motivation fehlt aber oft der konkrete Pfarrei-Bezug

Idee

- **zusätzlich** breitere Öffentlichkeits-Wahlwerbung, z.B. in Form einer „Pfarrei-individuellen PGR-Ausschreibung“
- Durchbrechung der „ungeschriebenen Tradition“ der Direkt-Ansprache (naturgemäß rel. kleiner Personenkreis)
- größerer Kreis potentieller Kandidaten, die bei der Direkt-Ansprache/Vorschlagsbox nicht mit „auf dem Schirm“ sind
- konkrete Beschreibung der Aufgaben/Ziele/Aktivitäten/Vorstellungen des jeweiligen PGRs vor Ort
- Chance: Kandidaten melden sich selbst (aktiv, aus eigenem Interesse) zum Mitmachen
- jeder potent. Kandidat kann dann für sich überlegen, was er einbringen möchte/kann, was auf ihn zukommt.
- Fragen der Kandidaten sind dann schon mehr inhaltlicher Natur, spätere „Überraschungen“ werden eher vermieden
- idealerweise treffen sich dann die Kandidaten-Interessen/Fähigkeiten mit den Vorstellungen von PGR/Pfarrei
- daraus kann sich eine echte, aktive „Bewerbung aus Interesse“ ergeben - und keine „Überredung“ zur Kandidatur
- und bei Zusage: das Kandidaten-Profil für die Wahlliste ist dann wesentlich aussagekräftiger (wer steht für was?)

PGR-Wahl 2022: Idee für breitere Wahlwerbung / Kandidatensuche

wichtige Grundlage

- rel. konkretes „PGR-Wahlprogramm“ für die eigene Pfarrei, als Motivations-Helfer für eine Kandidatur
- mit geplanten Aufgaben/Zielen/Aktivitäten/Vorstellungen“ für die nächste Amtsperiode
- Fragestellungen dafür könnten sein:
 - was wollten wir immer schon mal anpacken
 - welche Aktionen / Projekte gab es schon mal und sollten wieder aufleben
 - was könnten wir verbessern
 - weitere Stichworte: Jugendbetreuung, Ministrantenarbeit, rund um Erstkommunion / Firmung, Freizeitangebote...
- es müssen nicht immer „inhaltsschwere“ kirchenbezogene Themen sein
- auch „leichte“ Angebote, z.B. Spieleabende oder Themen-Ausflüge können für die Pfarrei „erfolgreich“ sein
- Das Erarbeiten eines solchen PGR-Profiles braucht Zeit und Aufwand ---> rechtzeitig „Projektteam“ zusammenstellen

breite Bekanntmachung der Kandidatensuche

- kirchliche Schaukästen / Stellwände und andere, weitere ortsübliche Aushangmöglichkeiten
- Flyer zum Mitnehmen an bekannten Auslegeplätzen (Kirche, Bäcker...)
- evtl. Flyer-Verteilung an die Haushalte (wie z.B. Weihnachtskarte)
- Veröffentlichung auf der Homepage, ggf. auch in der Presse

PGR-Wahl 2022: Auf dem Weg zur Wahl...

Wahlwerbung / Wahlaufruf

- Vorstellung der Kandidaten, jeweils mit Bild und persönlichem „Steckbrief“ (Einzelprofil)
- idealerweise bereits mit Aussagen zu Arbeitsschwerpunkten / Interesse / Motivation
- offizielle Kandidatenliste
- allgemeiner Aufruf zur PGR-Wahl in der Pfarrei (mit Pfarrei-bezogenen Themen)
- Briefwahlmöglichkeit ansprechen
- Veröffentlichung (auf bekannte Weise)
 - kirchliche Schaukästen / Stellwände und andere, weitere ortsübliche Aushangmöglichkeiten
 - Flyer zum Mitnehmen an bekannten Auslegeplätzen (Kirche, Bäcker...)
 - evtl. Flyer-Verteilung an die Haushalte (wie z.B. Weihnachtskarte)
 - Homepage, Advent-Pfarrbrief (!) und ggf. auch in der Presse
- evtl. Organisation einer „Wahlveranstaltung“

Das sind Ideen und Vorschläge !

Es ist Aufwand und Arbeit - aber eine gute Chance !

Jede Pfarrei entscheidet selbst über Art und Umfang der Vorgehensweise !

Kirche vor Ort lebt, wenn sich Christinnen und Christen aktiv in ihrer Pfarrei engagieren!

Die Pfarrei Eresing-Pflaumdorf sucht ab März 2022
Pfarrgemeinderatsmitglieder.



Die Pfarrei Eresing-Pflaumdorf mit ca. 1.200 Katholiken sucht für die Amtsperiode 2022/2026 Kandidatinnen und Kandidaten für die Wahl zum Pfarrgemeinderat.

Dir ist wichtig, dass

- die Freude am Glauben in unserer Pfarrei spürbar ist
- Kinder in die Gemeinschaft der Gläubigen vor Ort aufgenommen werden
- die Belange der Jugend berücksichtigt werden
- es besondere Angebote für Kinder und Familien gibt
- Alleinstehende und ältere Menschen nicht aus dem Blick geraten
- Neubürger/-innen in unserer Pfarrei freundlich aufgenommen werden und Anschluss finden
- Ökumene gelebt und gefördert wird
- Traditionen wie das Triduum, die Patrozinien und das Skapulierbruderschaftsfest bewahrt werden

Du kannst dazu beitragen, indem du

- Gottesdienste, Andachten, Kreuzwege und andere kirchliche Aktivitäten wie Pfarrfeste oder Vorträge der Kath. Erwachsenenbildung vorbereitest und mitgestaltest
- bei Tauffeiern das Geschenk der Pfarrei übergibst und so die Täuflinge willkommen heißt
- der Jugend eine aktive Stimme im Pfarrgemeinderat gibst
- als Bindeglied zwischen dem Pfarrgemeinderat und dem Kinder- und dem Familiengottesdienstteam fungierst
- mit Alleinstehenden und älteren Menschen ins Gespräch kommst und dir z. B. bei Geburtstags- oder Krankenbesuchen Zeit für sie und ihre Anliegen nimmst
- offen auf neue Pfarreimitglieder zugehst und sie über Angebote in der Pfarrei informierst
- ökumenische Projekte unterstützt, planst und durchführst
- dich bei der Vorbereitung und Feier traditioneller Feste einbringst und die Hintergründe für die Bräuche lebendig hältst

Voraussetzungen

- Vollendung des 16. Lebensjahres
- Wohnsitz innerhalb der Pfarrei
- Bereitschaft zu ehrenamtlichem Engagement an Wochenenden und Feiertagen (z. B. Kuchenverkauf am Adventsmarkt, Fastenessen, Kleidersammlung der Aktion Hoffnung, Aufbau eines Altars an Fronleichnam, Caritashaussammlung, Gestaltung des Erntedankaltars)
- Bereitschaft an der Teilnahme von abendlichen Sitzungen (mind. 4 pro Jahr)

Wenn dir eines oder mehrere der genannten Themen am Herzen liegen, melde dich bis ... beim Wahlausschuss!

Fragen zu den Aufgaben des Pfarrgemeinderats beantworten dir gerne die aktuellen Mitglieder.
Informationen zur Wahl erhältst du im Schaukasten bei der Kirche und auf der Homepage der Pfarreiengemeinschaft www.pfarrei-geltendorf.de



Mach mit - kandidiere für den Pfarrgemeinderat !

Dir ist wichtig, dass

- die Freude am Glauben in unserer Pfarrei spürbar ist
- wir eine lebendige Pfarrgemeinde für alle sind
- es besondere Angebote für Kinder und Familien gibt
- die Belange der Jugend berücksichtigt werden
- alleinstehende und ältere Menschen nicht aus dem Blick geraten
- Neubürger/-innen in unserer Pfarrei freundlich aufgenommen werden und Anschluss finden
- Ökumene sichtbar ist und gefördert wird
- gelebte Traditionen zu einem aktiven Pfarreileben beitragen

Du kannst dazu beitragen, indem du

- Gottesdienste und Andachtsfeiern vorbereitest und mitgestaltest
- bei Tauffeiern die Täuflinge im Namen der Pfarrei willkommen heißt
- der Jugend eine aktive Stimme im Pfarrgemeinderat gibst
- mit alleinstehenden und älteren Menschen ins Gespräch kommst
- offen auf neue Pfarreimitglieder zugehst und sie über Angebote in der Pfarrei informierst
- ökumenische Projekte aktiv unterstützt, planst und durchführst
- bei der Vorbereitung und Feier traditioneller Feste aktiv mitmachst
- Info- und Freizeitangebote der Pfarrei mitgestaltest

Wir freuen uns
auf Dich !

Weitere Infos
auf unserer
Homepage
[www.pfarrei-
geltendorf.de](http://www.pfarrei-geltendorf.de)
(QR-Code
scannen)



bewusst ein DIN-A5-Format, ---> wg. Flyern beim „Bäcker“

---> dadurch etwas komprimierter...

... noch 1..2 Bilder dazu, ist grad etwas zu textlastig

QR-Code verlinkt dann direkt auf spezielle PGR-Wahl-Seiten auf der Homepage, auf denen dann in breiterer Form die Infos bereitgestellt werden.

Überarbeitung Layout / Design noch erforderlich

ideal könnte sein:

ein Inhaltsmix aus Text und Bild, was in gleicher Form sowohl auf DIN A5 als auch als DIN A4 für Schaukästen darstellbar ist.



Mach
mit!

Wir freuen uns
auf Dich !

Du möchtest gerne

- bei der Gestaltung einer lebendigen Pfarrgemeinde mitwirken
- bei Angeboten für Kinder, Jugendliche und Familien mitarbeiten
- Kontakte zu Menschen allen Alters in der Pfarrei pflegen
- die Ökumene sichtbar und aktiv fördern
- gelebte Traditionen in der Pfarrei unterstützen
- neue Akzente in unserer Pfarrei setzen
- deine Interessen und Fähigkeiten einbringen

Kandidiere
für den
Pfarrgemeinderat!

Weitere Infos
auf unserer
Homepage
[www.pfarrei-
geltendorf.de](http://www.pfarrei-geltendorf.de)
(QR-Code
scannen)



bewusst ein DIN-A5-Format, ---> wg. Flyern beim „Bäcker“

---> dadurch etwas komprimierter...

nach dem Motto: Weniger Text - mehr Grafik
---> die Details findet man auf der Homepage

QR-Code verlinkt dann direkt auf spezielle PGR-Wahl-Seiten auf der Homepage, auf denen dann in breiterer Form die Infos bereitgestellt werden.

Überarbeitung Layout / Design noch erforderlich

ideal könnte sein:

ein Inhaltsmix aus Text und Bild, was in gleicher Form sowohl auf DIN A5 als auch als DIN A4 für Schaukästen darstellbar ist.